

Beschlussprotokoll

Gremium: Ortsgemeinderat Langenlonsheim

Sitzung am: 28.10.2021

TOP: 3 (öffentlich)

Betreff: Kostenaufstellung und Kostenverteilung beim evtl. Ausbau des Wäldcheswegs
(Antrag der Freien Liste Langenlonsheim) - Vorstellung der Zwischenergebnisse

Ortsbürgermeister Bernhard Wolf nimmt kurz Bezug zum Antrag. Dieser liegt dem Rat nebst einem Angebot des Büro Dillig zu verschiedenen Ausbauvarianten vor. Das Angebot basiert auf einer Ortsbegehung des 1500m langen Teilstückes vom "Weinbergskreisel" bis auf die Kuppe vor dem zukünftigen Standort der geplanten Windräder der BayWa. Nach Aussagen dieser soll der Wäldchesweg in der Gemarkung Langenlonsheim nur für Versorgungsfahrten genutzt werden.

Recherchen haben ergeben, dass zurzeit keine Fördermöglichkeiten für den Ausbau von Wirtschaftswegen zur Verfügung stehen. Da das Windkraftprojekt der BayWa schleppend vorangeht, ist davon auszugehen, dass eine Kostenbeteiligung maximal rückwirkend erfolgen kann.

Ratsmitglied Thomas Lersch gibt zu bedenken, dass nach einer überschlägigen Rechnung von den Grundbesitzern ca. 1000,-€ pro ha zu bezahlen wären. Damit stellt sich die Frage der Stundung der Beiträge der einzelnen Grundstücksbesitzer.

Ratsmitglied Marianne Müller gibt zu bedenken, dass die Baugenehmigung für die Windräder bis dato nicht erfolgt ist, somit keine Beteiligung der BayWa zu erwarten ist, zumal die Baustraße über Waldlaubersheimer Gemarkung genutzt werden soll.

Generell spricht sich der Rat für ein Gespräch mit BayWa und Büro Dillig aus, in dem erörtert werden soll, wann welche Maßnahmen erfolgen und wie die Umverteilung der Kosten aussehen soll bzw. inwieweit auch rückwirkend ein Beitrag fließen könnte (falls die Windräder nach Fertigstellung und Abrechnung des Weges errichtet werden). Ratsmitglied Tobias Heckmann schlägt vor, hierbei auch die Winzer und sonstigen Grundstücksbesitzer in die Planungen einzubeziehen.

Ortsbürgermeister Bernhard Wolf greift nochmals die technischen Fragen auf. Die anwesenden Ratsmitglieder und Winzer sprechen sich für einen frostsicheren Ausbau in 3m Breite mit rechts und links Bankett aus.

Beschlussfassung: Der Ortsgemeinderat beauftragt Ortsbürgermeister Bernhard Wolf, zunächst Sondierungsgespräche mit der BayWa und dem Planungsbüro Dillig auf Grundlage der Variante II zu führen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.